

Wie Kinder die Welt verbessern wollen

Vorreiter für neues Lernformat:
Die Grundschule Bredenbeck ist die erste ausgezeichnete Botschafterschule Niedersachsens

Bredenbeck. Sie wollen die weltweiten Probleme nicht tatenlos hinnehmen. Stattdessen engagieren sich rund 20 Jungen und Mädchen aus der Grundschule Bredenbeck für eine bessere Welt. Als Botschafter gehen sie in andere Schulen und geben ihr Wissen über nachhaltige Entwicklung an die Kinder weiter. Aus der Bredenbecker Initiative ist mittlerweile ein landesweites Lernformat entstanden. Dafür ist die Grundschule jetzt zur ersten Botschafterschule in ganz Niedersachsen gekürt worden.

Die zwölfjährige Amina beschreibt ihren Grund für das Engagement mit einer Frage: „Wenn durch den Klimawandel die Polkappen und Gletscher schmelzen, der Meeresspiegel steigt und immer mehr Land überflutet wird, wo sollen denn dann die Menschen hin?“ Der Klimaschutz ist aber nur ein Punkt von vielen, für den sich die Kinder aus Bredenbeck einsetzen. Vielmehr sind es die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN), die durch ihre Initiative viel mehr Beachtung finden sollen.

Es ist ohne Zweifel ein sehr idealistisches Motiv, dass die Kinder antreibt. Immerhin dienen die UN-Ziele weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer und ökologischer Ebene.

Doch der Reihe nach: „Begonnen hat alles vor fünf Jahren, als sich zwei zweite Klassen in einem neuen Lernformat spielerisch und aktionsorientiert mit den UN-Zielen beschäftigt haben“, berichtet die Grundschul-



Die Botschafter aus Bredenbeck: Gemeinsam mit Lehrerin Sina Landoulsi (links) setzen sich die früheren Schülerinnen und Schüler der Grundschule auch weiterhin als Nachwuchsreferenten für die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele ein.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

lehrerin Sina Landoulsi. Gemeinsam mit ihr und Lehrerin Marijke Standke erfuhren die Kinder von den großen Visionen der Menschheit: „Keine Hungersnöte mehr, keine Armut, stattdessen weltweiter Frieden, soziale Gerechtigkeit, hochwertige Bildung und Gesundheitsvorsorge“, nennt Landoulsi Beispiele. Die 50-jährige Klassenlehrerin hat das Projekt initiiert.

Zwar sind Schulen ohnehin nach einem Erlass des Kultusministeriums verpflichtet, die UN-Ziele zu vermitteln. In Bredenbeck nahm das Projekt aber eine große Dynamik an, als der Wennigser Julian Fisher der Grundschule seine Unterstützung anbot. Fisher ist Experte für Bildung für nachhaltige Entwicklung. Er doziert an der Charité in Berlin

und an der Medizinischen Hochschule Hannover. „Mit ihm haben die Kinder Aktionen durchgeführt“, erzählt Landoulsi.

„Unter anderem erfuhren die Kinder, wie schwer es ist, einen Wassereimer auf dem Kopf zu tragen“, nennt Landoulsi ein Beispiel. Daraus habe sich abgeleitet, wie in manchen Kontinenten gerade Frauen unter harter Arbeit und fehlender Gleichberechtigung leiden. Um die Bedeutung des Umweltschutzes zu erschließen, sammelten die Kinder Müll ein. Zwei Jahre lang setzten sich die Grundschüler so aktionsorientiert mit den UN-Zielen auseinander und entwickelten auch eigene Projekte – jeweils zwei bis drei Schulstunden an einem Unterrichtstag pro Woche.

Ein Zufall sorgte für weitere Dynamik: „Eine befreundete Lehrerin aus Ostfriesland hat uns eingeladen, an ihrer Grundschule die UN-Ziele von den Kindern vorstellen zu lassen“, erzählt Landoulsi. Für die Fahrt entwickelten die Jungen und Mädchen mit ihr eine Präsentation und ein Quiz mit kindgerechten Fragen, um den Grundschulern aus Ostfriesland die Themen näherzubringen.

Projekt zieht weite Kreise

Das Projekt zog weite Kreise: Einladungen und Präsentationen an Schulen in Gehrden, Springe und Hannover folgten. Landoulsi gab dem Bildungsprojekt einen Namen: „Kinder lernen von Kin-

dern“, nennt sie das Motto. Schnell war auch der Begriff „Botschafterschule“ gefunden. Eine Bildungsstiftung gewährte Zuschüsse für Material und verlieh der „Botschafterschule“ einen Förderpreis.

Was beachtlich ist: Aus den einstigen Kindern der zweiten Klasse sind inzwischen Jugendliche geworden, die längst weiterführende Schulen besuchen. Doch sie machen weiter: Seit gut zwei Jahren treffen sie sich alle sechs Wochen bei Landoulsi in Bredenbeck, um Präsentationen in weiteren Schulen vorzubereiten. „Es lohnt sich, Freizeit zu opfern, um Kindern etwas beizubringen“, sagt die zwölfjährige Janne.

Inzwischen kooperiert die „Botschafterschule“ sogar mit dem Ausbildungsseminar für angehende Lehrkräfte in Hannover, um den künftigen Pädagogen ihr Bildungsmodell näherzubringen. Für Juni sind die Jugendlichen und Landoulsi von der Akademie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) nach Berlin eingeladen. Der Friedrich-Verlag in Hannover plant, das von den einstigen Kindern entwickelte Nachhaltigkeitsquiz als Unterrichtsmaterial zu produzieren.

Projektleiterin Landoulsi meint: „Die 17 UN-Ziele sollten an jeder Grundschule genauso wie Schreiben, Lesen und Rechnen gelehrt werden.“ Schulleiterin Tatjana Seidensticker ist sehr stolz auf die früheren Grundschüler aus Bredenbeck: „Sie können es wunderbar erklären, wie alles miteinander zusammenhängt.“



Tolle Aktion: Jede Drehung bringt die Chance auf tolle Preise.

FOTO: FAIRKAUF

Nachhaltig einkaufen für alle

fairKauf eG feiert einjähriges Jubiläum in Wennigsen

Die fairKauf eG feiert vom 3. bis 5. April das einjährige Bestehen ihrer Filiale im Heisterweg 1A in Wennigsen. Seit einem Jahr bietet das soziale Secondhand-Kaufhaus hochwertige Gebrauchtwaren zu fairen Preisen an und lädt alle Menschen – unabhängig von Einkommen oder Status – zum nachhaltigen Einkaufserlebnis ein.

„Wir freuen uns über eine treue Stammkundschaft“, sagt Filialleiterin Dana Saeger, „doch wir möchten noch mehr Menschen erreichen und zeigen, dass Secondhand eine ressourcenschonende Alternative zum Neukauf sein kann.“ Zum Jubiläum erwartet die Besucher:innen ein besonderes Einkaufserlebnis: ein Glücksrad mit bunten Gewinnen lädt zum Mitmachen ein – jede Drehung bringt die Chance auf tolle Preise. Doch

das ist noch nicht alles: In der gesamten Filiale sind goldene Schätze mit Jubiläums-Coupons versteckt, die an der Kasse eingelöst werden können. Ein Grund mehr, auf Entdeckungstour durch das vielseitige Sortiment zu gehen. Mit durchgehenden Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 16 Uhr bietet die Genossenschaft ausreichend Gelegenheit, das vielfältige Sortiment zu entdecken. Neben Kleidung, Haushaltswaren und Büchern gibt es immer wieder besondere Schätze – nachhaltig, preiswert und mit sozialem Mehrwert. Zum Jubiläum lädt der Qualifizierungsbetrieb alle Interessierten herzlich ein, die Filiale in Wennigsen kennenzulernen und sich selbst von Qualität und Vielfalt der Produkte zu überzeugen.

Gutschein

Bis zu 15%* Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!

ohne Greencard*

10% Rabatt

mit Stanze Greencard**

15% Rabatt

*Gültig bis 04.04.2025. Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel, Verlagszeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere, Motorgeräte und Artikel von Weber. **Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

2 000001 347836

STANZE
Mein Gartencenter

Frühlingsblüher

Entdecken Sie unsere riesige Auswahl an wunderschönen Frühlingsblüher in vielen bunten Farben!

ab **0.29**

(Nur im 10er Pack)

COMPO SANA Classic
Qualitäts-Blumenerde, 40 l

Hochwertige Qualitäts-Blumenerde für Zimmer-, Balkon- und Gartenpflanzen. Angereichert mit speziellem Wurzel-Aktivator Agrosil. Perlite Atmungslocken sorgen für eine lockere, luftige Struktur.

Unser Top Preis

11.99

0.25 € / l

Stanze Greencard Preis*

9.99

0.18 € / l

*Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

XXXL **Hornveilchen-Ampel**
Viola cornuta
Verschiedene Farben, 27 cm

14.99

9.99

Unsere neue Beilage ist Online

QR-Code scannen und in unserer aktuellen Beilage stöbern.

STANZE GARTENCENTER

Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa. 09.00 – 19.30 Uhr
So. 13.00 – 16.00 Uhr*

stanze-gartencenter.de

Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

@stanzegartencenter

PREMIUM-PARTNER

AUSGEZEICHNET 2024/25

KOMPETENZ BERATUNG QUALITÄT